

Staat oder privat?

Beitrag von „Forumsnutzer“ vom 11. Mai 2025 11:05

Guten Morgen,

soweit erstmal meine Rückfragen:

[Zitat von Milk&Sugar](#)

- Bezahlung, es ist einfach finanziell deutlich attraktiver

Was heißt das konkret in Zahlen?

[Zitat von Milk&Sugar](#)

- teilweise deutlich herausforderndere Klassen

Meinst du hier die staatlichen oder die Privatschulen?

[Zitat von Milk&Sugar](#)

- in der letzten Schule: eine Schulleitung, die eher auf Seite der Schüler stand und hier sehr viel durchgehen ließ.
- in der letzten Schule: ein Kollegium, das leider nur teilweise kompetent war, was dann zu sehr anstrengenden Situationen im Alltag geführt hat.
- in der letzten Schule: ein Kollegium, dass die Leistungserwartungen sehr stark abgesenkt hat. Das war mir persönlich dann einfach zu viel.

Meinst du hier mit "letzter Schule" eine Privatschule?

[Zitat von Daniellp](#)

Dem ist noch hinzuzufügen, dass auch an staatlich anerkannten Privatschulen eine Verbeamtung möglich ist.

Woran kann man Schulen erkennen, die diese Möglichkeit bieten?

[Zitat von Daniellp](#)

Die Bezahlung ist Verhandlungssache,

Findet dann wirklich eine Gehaltsverhandlung im Vorstellungsgespräch statt, wie man sie aus der Privatwirtschaft kennt? Mit welchen Argumenten kann man hier seine Verhandlungsbasis stärken?

[Zitat von Danielp](#)

aber meist schlechter an staatlichen Schulen.

Heißt das: im Einzelfall womöglich *besser* als an staatlichen Schulen? Frage eher aus Neugier.

[Zitat von Kris24](#)

Tipp, schau dich um, wenn es soweit ist. Eine allgemein gültige Antwort gibt es nicht. Du musst dich wohlfühlen.

Das ist ja ein ziemlich weites Feld. Wie könnte ich diese Suche etwas eingrenzen? Gibt es da irgendeinen zentralen Verband, an den man sich mal wenden könnte?